

FEHLERQUELLEN BEIM EMPFANG VON DHL E-BILLING RECHNUNGEN PER E-MAIL

Wenn Sie die Rechnungen zu Ihren DHL Express Sendungen auf elektronischem Weg erhalten, empfangen Sie in der Regel eine PDF-Datei per E-Mail. Funktioniert der Empfang bei Ihnen nicht? Das kann verschiedene Gründe haben. Wir zeigen Ihnen mögliche Ursachen und Lösungen.

Mögliche Ursache

Beheben der Fehlerquelle

Ihre Mailbox ist voll.



Leeren Sie Ihre Mailbox bzw. verschieben Sie einige E-Mails in andere Ordner.

Es ist eine ungültige oder fehlerhafte E-Mail-Adresse im MyBill Portal hinterlegt.



Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall: Senden Sie dazu einfach eine E-Mail an rechnung-de@dphl.com, rufen Sie uns an unter +49 (0)1806 306-1560* oder wenden Sie sich an Ihren DHL Express Ansprechpartner im Vertrieb.

Sie nutzen einen Spamfilter oder eine Firewall.



Bitte sprechen Sie Ihre IT-Abteilung an (siehe Seite 2).

Sie benutzen eine E-Mail-Adresse von epost.de oder de-mail.de



Bitte verwenden Sie eine alternative E-Mail-Adresse.

Ihr E-Mail-Server ist nicht erreichbar.



Laden Sie Ihre Rechnung einfach manuell über das DHL e-Billing Portal [MyBill](#) herunter. Ihre Log-In-Daten setzen sich aus Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem individuellen Passwort zusammen. Wie Sie Rechnungen in MyBill herunterladen können, lesen Sie ganz bequem im [MyBill User Guide](#) nach.

Ihr Internetprovider (ISP) blockt E-Mails mit bestimmten Absendern, um Missbrauch zu reduzieren. Dazu wird eine Spezifikation namens DMARC** genutzt.



Bitte wenden Sie sich an Ihren Internet-Provider und lassen Sie Absenderadressen und Domains von DHL freischalten. Welche das sind sehen Sie auf der folgenden Seite im Abschnitt „Hinweise für Ihre IT-Abteilung“.

*20 ct je Anruf aus den deutschen Festnetzen; max. 60 ct je Anruf aus den deutschen Mobilfunknetzen

** DMARC steht als Abkürzung für Domain-based Message Authentication, Reporting and Conformance. DMARC ist eine besondere Spezifikation, die von Providern (AOL, Yahoo, etc.) eingesetzt werden, um den Missbrauch von E-Mails zu reduzieren.

FEHLERQUELLEN BEIM EMPFANG VON DHL E-BILLING RECHNUNGEN PER E-MAIL

Hinweise für Ihre IT-Abteilung

- Bitte überprüfen Sie, ob Regeln wie z. B. automatische Weiterleitungen eingerichtet sind und ändern Sie diese gegebenenfalls.
- Bitte tragen Sie die E-Mail-Absenderadresse sowie die Domain von DHL e-Billing in Ihre „Whitelist“ ein:
 - Die Absenderadresse lautet: **rechnung.de@dhl.com**
 - Bitte tragen Sie auch die Namen der DHL e-Billing Domains in Ihre „Whitelist“ ein:
 - ***accountis.net**
 - ***accountis.com**
 - ***mx-bounces-fundtechfsc.dhl.com**
 - ***dhl.com**
 - ***fundtech.com**

Abruf Ihrer DHL e-Billing Rechnungen über MyDHL+

Sind Sie Nutzer des Online-Versandportals MyDHL+? Dann sehen Sie Ihre DHL e-Billing Rechnungen online ganz bequem in MyDHL+ ein. Sie müssen nur einmalig Ihre DHL e-Billing Login-Daten in MyDHL+ hinterlegen und können dann direkt aus dem Online-Versandsystem auf Ihre Rechnungsverwaltung zugreifen.


Dieses Dokument konnte Ihnen nicht weiterhelfen?

Dann wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundenservice. Sie erreichen ihn unter folgender E-Mail-Adresse: **esolution.support@dhl.com** oder telefonisch unter: +49 (0) 180 6 003 321*

* 20 ct je Anruf aus den deutschen Festnetzen; max. 60 ct je Anruf aus den deutschen Mobilfunknetzen



Zollbegleitdokumente einfach per E-Mail erhalten mit e-Paperwork

Registrieren Sie sich als DHL e-Billing Kunde **hier**  kostenlos für den Service e-Paperwork, erhalten Sie auch alle Zollbegleitdokumente (Handelsrechnung, Frachtbrief und ggf. Avise-Kommunikation) zu Ihren Import-Sendungen per E-Mail. Das manuelle Herunterladen entfällt!